



LEITBILD 2015 bis 2035



## Vorwort

Der Gemeinderat hat beschlossen, seine politische Arbeit auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung auszurichten. Nachhaltig ist eine Entwicklung dann, wenn sie den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen. Nachhaltige Entwicklung ist geprägt von einem langfristig und ganzheitlich ausgerichteten Denken und Handeln. Sie betrachtet und behandelt die Dimensionen Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft gleichwertig.

Das vorliegende Leitbild wurde von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus allen Mitgliedern des Gemeinderats sowie der Gemeindeschreiberin, der Finanzverwalterin und dem Bauverwalter, erarbeitet. Ausgehend von einer ganzheitlichen Lagebeurteilung wurden die für die langfristige Entwicklung der Gemeinde wichtigen Handlungsfelder definiert und hierzu langfristige Ziele formuliert. Sie konkretisieren das nachstehende Zukunftsbild, welches die Vorstellungen von Gemeinderat und Verwaltung zum Entwicklungsstand unserer Gemeinde im Jahr 2035 wiedergibt.

Rapperswil BE, April 2015

Für den Gemeinderat

Christine Jakob, Gemeindepräsidentin



## Zukunftsbild: Die Gemeinde Rapperswil im Jahr 2035

Eingebettet in eine intakte Landschaft hat die Gemeinde ihren ländlichen Charakter bewahrt. Die Naherholungsgebiete für die Bevölkerung und naturnahe Lebensräume für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen sind erhalten.

In den Ortsteilen an den beiden Hauptverkehrsachsen ist die Gemeinde moderat gewachsen. Die Aussendörfer sind nach wie vor landwirtschaftlich geprägt. Ehemals leerstehende Gebäude werden heute als Wohn- und Arbeitsraum genutzt. Dank der verdichteten Bauweise ist der Bodenverbrauch pro Kopf tiefer. Bestehende Unternehmen und Landwirtschaftsbetriebe haben sich weiterentwickelt. Einige neue KMU sind dazu gekommen.

Der Energieverbrauch pro Kopf ist dank des Engagements von Gemeinde und Privaten gesunken. Die Energieversorgung basiert grösstenteils auf erneuerbaren Energien. Bei der Abfallvermeidung nimmt die Gemeinde eine Vorbildfunktion ein. Sie betreibt ein modernes Entsorgungssystem.

Die Wohn- und Lebensqualität in der Gemeinde ist hoch. Für Angehörige aller Bevölkerungsschichten und -gruppen steht geeigneter Wohnraum zur Verfügung. Rapperswil ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen, verfügt über ein vollständiges, qualitativ hochstehendes Grundschulangebot und bietet Jung und Alt die Möglichkeit, die Freizeit in der Gemeinde zu verbringen. Die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs ist in der Gemeinde gewährleistet. Die Identifikation mit der Gemeinde, eine gelebte Solidarität und die Teilnahme am öffentlichen Leben sind wichtige Werte.

Rapperswil ist eine eigenständige Gemeinde mit gesunden Finanzen. Eine vorausschauende Planung und kontinuierliche Investitionen sorgen dafür, dass die kommunale Infrastruktur gut unterhalten ist und dem Stand der Entwicklung entspricht. Behörden und Verwaltung handeln bedürfnisorientiert und effizient. Für die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden ist Rapperswil offen.

## Langfristige Ziele

Geordnet nach den drei Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft, konkretisieren die langfristigen Ziele das Zukunftsbild von Rapperswil. Referenzjahr für die einzelnen Ziele bildet stets 2015.

### Umwelt

---

#### Natur, Landschaft und Artenvielfalt

- Die Landschaft ist intakt und ökologisch aufgewertet.
- Die naturnahen Lebensräume (inkl. Gewässer) sind gut vernetzt und für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen vorhanden.

#### Energieverbrauch

- In der Gemeinde ist der Energieverbrauch pro Kopf für Wärme und Strom gesunken.
- Die gemeindeeigenen Liegenschaften weisen eine neutrale Energiebilanz aus.

#### Energiequalität

- Der Anteil an fossilen Energieträgern für die Wärmeerzeugung in öffentlichen und privaten Liegenschaften ist reduziert.

#### Abfall

- Die Gemeinde engagiert sich für die Abfallvermeidung und bietet ein attraktives und umweltgerechtes Entsorgungssystem.
- Die Abfallmenge pro Kopf ist tiefer.

#### Bodenverbrauch

- Die Siedlungsfläche pro Kopf ist gesunken.

### Wirtschaft

---

#### Kommunale Infrastruktur

Die kommunale Infrastruktur ist bedarfsgerecht, gut unterhalten und entspricht dem Stand der Entwicklung.

### Wirtschaftsstruktur

- Die Rahmenbedingungen für den Erhalt und die Entwicklung der bestehenden Betriebe sind gut.
- Einige neue KMU haben sich angesiedelt.

### Gemeindefinanzen

- Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist ausgeglichen.
- Die Gebühren sind verursachergerecht und entsprechen den effektiven Ausgaben.

### Behörden und Verwaltung

- Die Organisation und das Handeln von Behörden und Verwaltung sind effizient, dienstleistungsorientiert und erzielen die erwünschte Wirkung.

## Gesellschaft

---

### Wohnqualität

- Die Lärmbelastung ist tief.
- Die grosszügigen Naherholungsgebiete sind erhalten.
- Die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des alltäglichen Bedarfs sowie die medizinische Grundversorgung sind in der Gemeinde sichergestellt.

### Mobilität

- Der Ortsbus erschliesst die Gemeinde für die Bevölkerung und übernimmt den Schülertransport.

### Kultur und Freizeit

- In der Gemeinde gibt es ein attraktives Freizeit- und Kulturangebot für Jung und Alt.

### Bildung

- Das gesamte obligatorische Schulangebot ist in hoher Qualität vorhanden.

### Gemeinschaft, Partizipation und Chancengleichheit

- Die Bevölkerung aus allen Ortsteilen identifiziert sich mit der Gemeinde Rapperswil und nimmt aktiv am öffentlichen Leben teil.
- In der Gemeinde steht allen Altersgruppen und Bevölkerungsschichten geeigneter Wohnraum zur Verfügung.

Gemeinde Rapperswil | Hauptstrasse 29 | 3255 Rapperswil BE  
Tel: 031 879 77 77 | Fax: 031 879 77 75  
[www.rapperswil-be.ch](http://www.rapperswil-be.ch) | [gemeinde@rapperswil-be.ch](mailto:gemeinde@rapperswil-be.ch)